

Traditioneller Winterkongress der KFO-IG

Zum mittlerweile neunten Mal lädt die Kieferorthopädische Interessensgemeinschaft vom 9. bis 16. März 2013 ins österreichische Oberlech am Arlberg.



Vom Hoteleingang gleich auf die Piste. Hier wird keine Zeit vergeudet.



Kaiserwetter ist bei uns Standard und natürlich auch für dieses Mal vorbestellt.



Der Hüttenabend mit den Sterntalern, Gaudi inklusive ...



Spannende Themen – auch wenn nicht immer ganz angenehm, wenn es um Kohle geht – hier mit Volker Looman aus Reutlingen.

Bereits zum neunten Mal sind wir in Oberlech am Arlberg mit unserem Kongress zu Gast. Den Teilnehmern gefallen das Ambiente und die professionelle Organisation vor Ort, die eine stressfreie und ungestörte Fortbildung ermöglichen. Die KFO-IG legt – wie in den letzten Jahren auch – besonderen Wert auf die familiäre Atmosphäre des Kongresses. Meistens sind wir zwischen 20 und 35 Teilnehmer, was überschaubar ist und den Austausch nicht nur auf fachlicher Ebene fördert. Nicht zuletzt kommen mehr als die Hälfte der Teilnehmer schon seit dem Start dieses Kongresses immer wieder gern zu uns.

immer wieder mal wirtschaftliche Themen, wo es um „unser Bestes“ geht.

In diesem Jahr haben wir einen bunten Themenmix für den Alltag in der Praxis zusammengestellt. Dies betrifft fachliche Themen und wir schauen über den Tellerrand hinaus. Schon Brauch ist ein Vortrag unseres Premium-Partners PVS. In bewährter Manier werden Monika Heckert, Marketing-Leiterin der PVS Rhein-Ruhr, und RA Peter Scholich, Geschäftsführer der PVS RR, ein spannendes Thema aus der Marketingwelt erarbeiten.

Völlig neu im Oberlech-Programm sind zwei Steuerberater, die sich um das Thema Geld und Vermögen im weitesten Sinne kümmern. Vor Jahren hatte die KFO-IG schon einmal die „Kohle-Parole“ ausgerufen, was großen Anklang fand. Unter Berücksichtigung der aktuellen Ereignisse halten wir es für wichtig, dieses Thema neu aufzulegen. Dabei wird es insbesondere um die Sicherung des eigenen Vermögens gehen und wie man dieses auf die Kinder übertragen kann. Ein immer aktuelles Thema ist auch der Praxisverkauf, sei es in Form einer Übergabe oder im Rahmen eines Teilverkaufs. Hier lauern viele Fehler, die man vermeiden kann. Allein dafür rentiert sich das Kommen nach Oberlech im wahrsten Sinne des Wortes. Sehr spannend ist auch das Thema Benchmarking von Professor Riegl – ein Instrument, das für die künftige Generation immer wichtiger wird. Zusammen mit ihm hat die KFO-IG ein Projekt zu die-

sem Thema gestartet, vielleicht gibt es in Oberlech ja schon erste Ergebnisse.

Schon traditionell ist der Vortrag mit Dr. Uli Gedigk, der ein Update hinsichtlich der neuesten Entwicklungen der GOZ liefert. Sein

Sohn wird dieses Mal das Thema Praxisverkauf/-übergabe des Vorreferenten Peschkin aufgreifen und aus rechtlicher Sicht erläutern. Hier gibt es ebenfalls einige Fallstricke. „Bei uns werden Sie geholfen!“

Ein Fan der KFO-IG ist Priv.-Doz. Dr. Benedict Wilmes von der Uni Düsseldorf. Er kommt immer wieder gern und dieses Mal mit dem Thema „Das BENEFIT-System – Update und Komplikationsmanagement“.

Ein Referent der ersten Stunde ist Professor Markus Greven aus Bonn, sein Vortrag lautet „Haltung und Okklusion – ein integratives Behandlungskonzept. Interdisziplinär geht es beim Team Dr. Stefan Blasius und Dr. Frank Schütz (beide Würzburg) zu. „Digital Smile Design und multidisziplinäre Kommunikation von Zahnarzt und Kieferorthopäde“ lautet das Thema. Den Abschluss macht in diesem Jahr Dr. Horst Kares aus Saarbrücken, der die CMD aus Sicht der evidenzbasierten Zahnmedizin beleuchtet.

Natürlich veranstalten wir auch in diesem Jahr einen Hütten- und einen Rodelabend, voraussichtlich am Dienstag. Die Organisation des Rahmenprogramms liegt in den bewährten Händen von Dr. Klaus Fink. Wir freuen uns schon darauf. Und, sind Sie auch mit dabei? **KN**

KN Adresse

Kieferorthopädische Interessensgemeinschaft (KFO-IG)
Ludwigstr. 15
63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 58497-46
Fax: 06021 58497-86
mail@kfo-ig.de
www.kfo-ig.de

Twin Block-Seminar mit Dr. William Clark

Der wohl bekannteste Kieferorthopäde Schottlands kommt im April und November 2013 erneut nach Deutschland.

Nach dem überaus erfolgreichen Seminar mit Dr. William Clark in den vergangenen Jahren, konn-

12./13.4.2013 und 22./23.11.2013 begeistern. Die Motivation findet der Erfinder vor allem in den gut besuchten Veranstaltungen.

komfort wird dadurch erheblich erhöht. Als Erweiterung bieten RealKFO und Dr. Clark zudem den FixedTwin Block 2.0 an. Dieser kann auch bei festsitzenden Apparaturen angewendet werden.



Fixed Twin Block 2.0

Der Twin Block stellt eine funktionskieferorthopädische Behandlungstechnik dar, die seit dreißig Jahren weltweit Vertrauen und Erfolg findet. Als Indikation gelten Distal- wie auch Mesialbisslagen.

Im Mittelpunkt der Weiterbildung steht der traditionelle Twin Block, seine zeitgemäße Weiterentwicklung sowie moderne festsitzende Begleittherapien. Weitere Kursinformationen und Termine sind unter www.realkfo.com abrufbar. **KN**

ANZEIGE

Qualität aus USA
MASEL
jetzt in Deutschland

Ceramic Brackets
Stk. **2,99 EUR**
Gültig bis zum 01.03.13

Tel.: 06081-942140 • team@realkfo.com
www.realkfo.com

Der Kongress in Oberlech bietet uns zudem die Möglichkeit, Themen und Referenten auszuwählen und zu testen, ob das Ganze wie erwartet funktioniert. So begann z.B. die Clear-Aligner-Technik mit Prof. Kim 2007 in Oberlech, als diese in Europa noch keiner kannte, damals mit tatkräftiger Unterstützung von SCHEUDENTAL. Ferner probieren wir

te RealKFO, Fachlaboratorium für Kieferorthopädie, Dr. Clark für zwei weitere Kurse am

zeitiger sagittaler Ausformung. Die Konstruktion bietet ebenfalls Zungenfreiheit. Der Trage-

KN Adresse

RealKFO GmbH
Roger Harman
In der Mark 53
61273 Wehrheim
Tel.: 06081 9421-31
Fax: 06081 9421-32
team@realkfo.com
www.realkfo.com